

Regelwart VRMGD



Aufgaben des Regelwartes



1. Das Regelwerk auf einen aktuellen Stand bringen und halten.
2. Neue Regeln formulieren.
3. Bestehende Formulierungen verbessern.
4. Das Regelwerk in einen aktuellen Sprachgebrauch bringen und halten.
5. Regeln verständlich zu formulieren.
6. Änderungen der IMGA einfließen zu lassen.
7. Die Championships Zulassung prüfen. Vereinszugehörigkeit und Reitabzeichen prüfen und dokumentieren.
8. Bindeglied zwischen Vorstand und HSR
9. Das führen der Rangliste

Das Regelbuch 2022



Das Regelbuch 2023 ist fertig.
Das wichtigste auf einen Blick:
Neues interaktives Inhaltsverzeichnis
Wichtige Inhalte sind verlinkt
Änderungen sind rot markiert

Wer entscheidet?



Die Entstehung oder Veränderung der Regeln unterliegen ganz bestimmten Richtlinien. Entweder sie kommen aus einem Regel Änderungsantrag (z.B. der IMGA) oder werden hier umformuliert oder geschärft.

Der Schiedsrichterausschuss diskutiert darüber ob eine Regeländerung die aus England kommt als sinnvoll erachtet wird. Wenn das der Fall ist, wird sie in das deutsche Regelwerk integriert. Eine dieser Regeländerung ist zum Beispiel die Definition eines „eindeutigen Versuches“.

Dann wird der Regelwart beauftragt dies zu formulieren und wieder durch den Schiedsrichterausschuss zu geben. Dort wird die Regel dann beschlossen.

Regeländerungen 2024



1. Die Mannschaft

Die Mannschaft besteht in der U17 und OK aus mindestens vier Reitern und Ponys und höchstens fünf Reitern und Ponys, von denen jeweils vier in den einzelnen Spielen starten. In der U12 besteht ein Team aus mindestens 2 Reitern und Ponys und höchstens aus 3 Reitern und Ponys. **Eine Mannschaft muss zu Beginn immer ein startfähiges Team für die jeweilige Klasse sein. Abweichungen hiervon sind nur mit Genehmigung der richtenden HSR als Sondererlaubnis zulässig.** Wenn ein Wettbewerb begonnen hat, dürfen Reiter und Ponys nicht mehr ersetzt werden. Zu jeder Zeit, in jeder Prüfung, muss die Reiter Pony Kombination den Regeln des VRMGD entsprechen.

Regeländerungen 2024



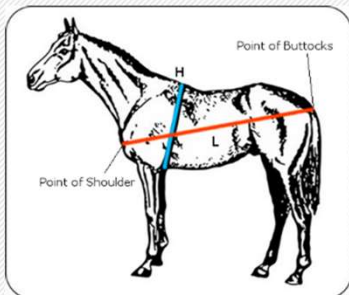
Bemerkung: Ein 6. Reiter darf in mehreren Teams als 6. Reiter angemeldet werden. Es müssen aber Teams aus einem Verein sein. Wenn der 6. Reiter startet, muss er beim HSR angemeldet werden und erklärt werden, für welchen Reiter er eingewechselt wird!

Regeländerungen 2024



Maximalgewicht Reiter = $\frac{\text{Brustumfang}^2 \cdot \text{Körperlänge}}{11877,4}$
ermittelt wird.

Bemerkung: Eine genaue Messanleitung, sowie eine einfache Möglichkeit der Berechnung ist auch auf www.mg-scoreboard.de zu finden.



Das Pony muss zuerst im Stand gerade ausgerichtet werden, dann wird der Brustumfang (H) mit einem Maßband gemessen, welches eng um das Pony herum verläuft. Es liegt an der Basis des Widerristes und so nah wie möglich an den Vorderbeinen. Als nächstes wird die Länge von der Bugspitze bis zum Sitzbeinhöcker (L) gemessen.

Denken Sie daran, dass ein Pony, das unter oder über seinem Idealgewicht liegt, nicht so viel Gewicht tragen kann wie eines mit optimalem Gewicht. Darauf werden die Schiedsrichter achten. Bei einem Pony mit idealem Gewicht sind, wenn es geradesteht, seine Rippen leicht zu spüren, aber nicht zu sehen.

Zur Orientierung kann ein Reiter als ungeeignet für sein Pony angesehen werden, weil er zu groß ist, wenn die Achselhöhle des Reiters beim Stehen neben dem Pony mehr als 10 cm über dem Widerrist des Ponys liegt.

Regeländerungen 2024



Getränke, Taschen u ä. dürfen nicht im Startraum stehen. Wenn nötig kann der Trainer diese in der Hand halten.

Geführtes Reiten

Das Führen eines Ponys erfolgt an der Trense mit einem Strick mit Karabiner. Eine Longierbrille ist unzulässig.

Der Führende muss mindestens 16 Jahre alt sein und im Besitz eines Basispasses / Pferdeführerschein Umgang sein.

Der Ponyführer soll möglichst eine Kappe und Handschuhe tragen.

Bemerkung: Das Spielgerät muss die fünfte Stange nicht mit umrunden.

Ein nach einem Sturz freilaufendes Pony darf hinter der Ziel-/Wechsellinie auch von Dritten eingefangen und festgehalten werden, wo der Reiter es abholt, um zum Ort des Sturzes zurückzukehren.

der 9-m-Linie sein. Der Schiedsrichter hebt die Flagge. Mit dem Heben der Flagge muss das Pony zeitnah vom Trainer losgelassen werden. Die Reiter bewegen sich gemeinsam im Schrittempo zur Startlinie und sind bereit dort anzuhalten. Das Spiel

Regeländerungen 2024



1. **Victoria_Cross (Müllerrennen)**

Spielgeräte: 2 gefüllte Müllerkissen oder alternativ, 2 Kissen, sowie eine Slalomstange.

Position der Geräte: Beide Kissen liegen 3 m hinter der Wechsellinie mittig hinter den Stangenreihen, nebeneinander. Die Slalomstange ist in Höhe der ersten Stangenreihe, mittig zwischen die Bahnen gesteckt. (Die erste Stange der Stangenreihe wird umgesteckt in die Mitte der Bahnen!)

Spielregel: Zwei mit weichem Material gefüllte Kissen liegen mittig zu der Stangenreihe, drei Meter hinter der Wechsellinie auf dem Boden. Der Reiter reitet zur Wechsellinie, sitzt ab, nimmt das Kissen auf, sitzt wieder auf und lässt das Kissen zwischen der ersten Slalomstange und der Start-/Ziellinie fallen. Der Reiter muss um die erste mittig stehende Slalomstange herumreiten, bevor er das zweite Kissen holt und mit ihm über die Start-/Ziellinie reitet. Die erste mittig stehende Stange ist Spielgerät und muss bis zum Spielende immer stehen.

Bemerkung: Das erste Kissen muss in vollem Umfang hinter der Start-/Zielseite der ersten Slalomstange liegen bleiben.

Regeländerungen 2024



59. Seil

Das Pairs-Seil ist **ein 90 cm bis 110 cm** langes Seil, welches nicht dehnbar ist, mit einem Durchmesser zwischen 1,25 cm und 2,5 cm. Die Enden dürfen nicht geknotet werden, sondern können, um ein Ausfransen zu verhindern, mit Klebeband umwickelt werden.

H. Nationale Wettkampfregein

B.2. Ein Reiter darf nur an einem gewerteten Wettbewerb pro Tag teilnehmen.

Bemerkung: Es ist möglich das ein Reiter an einem Tag für die Rangliste reitet und am zweiten Tag in einem Team außerhalb der Rangliste. Die Tage sind variabel. Der Wechsel muss vorher beim HSR angezeigt werden.

Regeländerungen 2024



- **C. Championatsregeln**

- **C.1.** Am Ende der Saison wird das Deutsche Mounted-Games-Championat der offenen und der Jugendklasse U17 sowie der Jugendklasse U12 ausgetragen.
- Generelle Startvoraussetzung beim Championat für alle Mannschaften ist die Ausrichtung eines Ranglistenturniers oder einer Verbandsveranstaltung (z. B. Einzel-, Paarmeisterschaft oder Championat) während der laufenden oder in einer der beiden vorangegangenen Saisons durch den nennenden Verein.
- *Bemerkung:*
- *Neue Mitgliedsvereine oder neu aktive Vereine haben Übergangszeit von 2 Jahren. Als neu aktiver Verein gilt ein Verein, welcher für einen Zeitraum von 3 Jahren kein teilnehmendes Team auf einem Ranglistenturnier gehabt hat. Für eine Teilnahme gilt gewertet und ungewertet (AK).*

Regeländerungen 2024



- **C.5.** Die oberen Finales sind immer auf die maximale Bahnauslastung aufzufüllen, sodass im letzten Finale nicht weniger als 3 Teams/Reiter starten.
- **C.6.** Die Punktwertung ist fortlaufend. Die Gewinner der A-Finals sind Deutsche Mounted Games Championats Sieger.
-
- Für die Saison 2024, werden folgende mindestpunkte festgelegt:
-
- OK – 15 Punkte
- U17 – 7 Punkte
- U12 – 5 Punkte

Regelwart



Für Anregungen und Verbesserungsvorschläge habe ich immer ein offenes Ohr.

Bitte schreibt mir Eure Wünsche, auch für Eure Reitabzeichen, gerne an:

regelwart@vrmgd.de